Anfrage öffentlich	Datum 29.05.2007	Nummer F0120/07

Absender **Fraktion *BÜNDNIS 90*/DIE GRÜNEN**

Adressat Oberbürgermeister Herrn Dr. Lutz Trümper

Gremium Stadtrat	Sitzungstermin 07.06.2007

Kurztitel Erhalt des Hohlweges Beyendorf-Westerhüsen

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

von Beyendorf aus verläuft ein augenscheinlich historischer Hohlweg in südöstlicher Richtung durch die Sohlener Berge in Richtung Westerhüsen, Sohlener Straße. Erhaltene Hohlwege sind in unserer Region verhältnismäßig ungewöhnlich. Derzeit ist der Weg jedoch durch den Wuchs von Unterholz und der Lage von Totholz auch für Fußgänger im mittleren Abschnitt nicht passierbar.

Vor diesem Hintergrund bitten wir um die schriftliche Beantwortung folgender Fragen:

1. Ist der Hohlweg als Bodendenkmal registriert und falls nicht, käme eine solche Denkmaleigenschaft in Betracht?

2. Ist eine behutsame Zugänglichmachung des gesamten Weges für Fußgänger/Radfahrer denkbar oder sprechen Aspekte des Denkmal- oder Naturschutzes dagegen? Gibt es Pläne für eine solche Zugänglichmachung? Wer wäre zuständig?

3. Liegen der Stadtverwaltung Informationen zur Geschichte und historischen Bedeutung des Weges vor?

Alfred Westphal
Fraktionsvorsitzender